

Der Poeler SV 1923 e. V. berichtet vom:

AOK-Lauf am 19. Juni 2022

Am Sonntag, dem 19. Juni 2022, konnte endlich wieder gelaufen und auch gewalkt werden! Nach zweijähriger Pause veranstaltete die AOK unter der Regie von Ute von Tilinsky, Niederlassungsleiterin der AOK Nordost, zusammen mit ihrem Team und dem Poeler Sportverein das über die Landesgrenzen hinaus beliebte Lauf-Event auf unserer Insel.

Unsere Bürgermeisterin Gabriele Richter begrüßte bei gutem Laufwetter die 57 Sportlerinnen und Sportler und brachte ebenfalls ihre Freude zum Ausdruck, dass der AOK-Lauf wieder durchgeführt wird und durch eine landschaftlich wunderschöne Strecke führt. Sie selbst ließ es nicht nehmen, die elf Kilometer anzugehen und zu versuchen, ihre eigene Bestmarke zu unterbieten.

Die großen und kleinen Sportler konnten sich Strecken zwischen einem, fünf und elf Kilometer vornehmen. Für die Walkerinnen und Walker galt es, die Distanz von fünf Kilometern zu

absolvieren. Die jüngsten Teilnehmer, die sich auf der 1-Kilometer-Strecke ausprobiert haben, waren bereits nach wenigen Minuten im Ziel. Mit großem Applaus wurde die jüngste Starterin, Elicia Erhart, vier Jahre alt, auf der Zielgeraden angefeuert.

Die 3-Kilometer-Distanz schaffte die junge Poelerin Elina Evers in beachtlichen 15:31 Minuten. Elina trainiert wöchentlich in der Poeler Laufgruppe und wurde nun mit ihrem Sieg für ihr fleißiges Training belohnt. Bei den männlichen Startern in der 3-Kilometer-Distanz gewann der zehnjährige Emilian Erhart aus Berlin.

Der Sieger auf der 5-Kilometer-Strecke, Julian Schuster aus Proseken, hat 20:46 Minuten gebraucht, und die schnellste Läuferin auf dieser Distanz war Vroni Gerlach aus Wismar mit 24:14 Minuten.

Auch Lauf-Neulinge, wie der Poeler Volleyballer und Rapskönig Nico Behrndt, wagten sich an

Fortsetzung auf Seite 2

AUS DEM INHALT

Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Wallensteingraben-Küste“	Seite 3
Veranstaltungen	Seite 4
Tag der Seenotretter am 31. Juli	Seite 6
Neues aus dem Museum	Seite 6
Geburts- und Ehrentage	Seite 7
Sport: Der Poeler SV 1923 e.V.	Seite 8
Gartentipp	Seite 8
Notdienste und Notrufe	Seite 8
Kirchennachrichten	Seite 10
Verein Poeler Leben	Seite 11
Geschichtliches: „Große Wäsche“ bei den Fischern	Seite 12
„Unkel-Bräsig“-Preis ging an einen Poeler	Seite 13
Fotokalender „Insel Poel 2023“	Seite 14



Start der Läufer zur 11-Kilometer-Distanz



3-Kilometer-Lauf: In der Mitte Elina Evers von der Poeler Laufgruppe

Berichte im Poeler Inselblatt



Start der jüngsten Teilnehmer, die sich auf der 1-Kilometer-Strecke ausprobiert haben.

die 5-Kilometer-Strecke und stellten fest, dass es ein verdammt gutes Gefühl ist, wenn man die Komfortzone mal verlässt und etwas Neues ausprobiert.

Die längste Strecke des Tages über elf Kilometer gewann zum ersten Mal in der Geschichte des AOK-Laufes auf der Insel Poel eine Frau mit sieben Minuten Vorsprung zum Zweitplatzierten. Für Marie Hauer, eine gebürtige Poelerin, waren diese elf Kilometer auch keine allzu große Herausforderung, denn die Duathletin ist im vergangenen Jahr Doppel-Weltmeisterin und im Juni dieses Jahres Vize-Weltmeisterin geworden. Glückwunsch an Marie Hauer zu dieser beeindruckenden Leistung! Marie hat mit ihrer Freude am Laufen ihren sechsjährigen Sohn Hans und ihre gleichaltrige Nichte Tilda angesteckt, was auch nicht verwunderlich ist, denn auch ihre Schwester und Mutter sind begeisterte Läuferinnen. Marie ist ihrer Mutter, unserer Bürgermeisterin, entgegengelaufen und zusammen haben beide dann die Ziellinie überquert.

Bei den Herren lief Daniell Fink aus Proseken mit einer Zeit von 51:26 Minuten als Erster ins Ziel. Erfreulich ist, dass die Nordie Walker das Lauf-Event bereicherten. Die sieben Starter benötigten für die 5-Kilometer-Walking-Distanz 42:06 bis 56:22 Minuten. Der 78-jährige Poeler Wolfgang Peinert hat uns auch in diesem Jahr gezeigt, dass man nie zu alt ist, um sich zu bewegen und Sport zu treiben. Auch hier gratulieren wir gerne!

Es war ein gelungener Auftakt zu weiteren Laufveranstaltungen auf unserer Insel. Wir freuen uns sehr, wieviel unterschiedliche Altersstufen wir ansprechen konnten und dass Laufen längst ein Volkssport geworden ist. Dabei war die jüngste Starterin erst vier Jahre alt und der älteste Teilnehmer 78 Jahre. Bei den Läuferinnen war die älteste Teilnehmerin schon beachtliche 62 Jahre alt. Diese Sportlerin kommt aus Dresden und verbringt mit ihrem Mann ihren Urlaub auf unserer Insel. Es störte sie kein bisschen, dass ihr Mann viel früher im Ziel war und sie als letzte Teilnehmerin der 11-Kilometer-Strecke einlief – wichtig war: Dabeisein ist alles!

Vielen Dank der AOK Mecklenburg-Vorpom-

mern für die Schirmherrschaft und allen Sponsoren, die dafür gesorgt haben, dass alle Platzierten mit einem kleinen Erinnerungsgeschenk nach Hause gehen konnten.

Herzlichen Dank auch an unser Orga-Team rund um Melanie Dolinsky und den Sportfreund

Wilfried Beyer, der auch in diesem Jahr die Veranstaltung wieder kompetent und witzig moderiert hat und tatsächlich ankündigt, im nächsten Jahr aus Altersgründen nicht mehr dabei sein zu wollen... Na, darüber müssen wir noch mal reden! *Der Vorstand des Poeler SV / B.B.*



Die drei erstplatzierten Frauen des 11-Kilometer-Laufs: Marie Hauer (ML) vor Ariane Stapusch (re.) und Anni Deutschmann.